

Vor dem gestrigen Spiel in Anderten: Jonathan Semisch in seinem Element

Der Vorleser

(R.F.) Hildesheim. Als Gerald Oberbeck seinem linken Rückraumspieler Jonathan Semisch mit diesem Termin kam, da musste er ihn nicht lange bitten. „Ganz bestimmt nicht. Das habe ich sehr gern getan und es hat sogar noch mächtig Spaß gemacht“, sagt der Mann mit dem Zopf im Team der Handballer. Beim Vorlesetag der Grundschule Itzum hat der Lehramtsstudent genauso wie zehn weitere Persönlichkeiten aus Hildesheim eine Schulstunde gestaltet. „Wir wollten den Kindern das Lesen näher bringen. Ich glaube, dass hat ganz gut geklappt“, strahlte der angehende Grundschullehrer für Sport und Deutsch.

Auf Einladung von Schulleiter Claus-Peter Elfers kam der 25-Jährige in die Klasse 2b der Grundschule. Besonders die offenen Fragen der Kids haben dem langen Studenten imponiert. „Ehrliche Fragen kann man auch sehr ehrlich beantworten. Da muss man nicht lange taktieren

und sich Wort für Wort überlegen. Diese Aktion hat mir persönlich einen wirklich positiven Schub gebracht“, so der Siebt-Semestler, der in Kürze seine Bachelor-Arbeit beginnen will. Noch zwei Jahre Masterstudium und dann wäre er so weit, um unterrichten zu dürfen. Der Rechtshänder war sich nach den 45 Minuten sicher. „Das ist genau mein Ding.“

Gestern Abend musste Semisch mit seiner Mannschaft zum 3. Liga-Derby nach Hannover. Beim HSV Hannover in Anderten wollten die Eintrachtler ihre zuletzt aufsteigende Tendenz bestätigen (Endergebnis lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor).

Semisch selbst hat nicht unmaßgeblich dazu beigetragen. Aus dem linken Rückraum hat er in den letzten Spielen als Torschütze dazu beigetragen, dass drei der letzten fünf Spiele gewonnen werden konnten. „Das war längst überfällig. Alles andere wäre unserem Anspruch überhaupt nicht

gerecht geworden“, schüttelt er den Kopf, wenn er zum Beispiel an das Heimspiel gegen Großburgwedel denkt. „Solch eine Leistung wird es in dieser Saison hoffentlich nicht noch einmal geben.“

Vor heimischem Publikum wird sich die Eintracht erst wieder am 13. Dezember präsentieren. Nach der gestrigen Partie in Hannover geht es am kommenden Wochenende zu den Füchsen Berlin. In vierzehn Tagen kommt dann DHK Flensburg in die Sparkassen-Arena. Mit dabei sind dann übrigens auch die kleinen Freunde von Jonathan Semisch aus der Klasse 2b aus der Itzumer Grundschule. „Ich durfte der gesamten Schule eine Einladung zum Spiel gegen Flensburg aussprechen. Die Jungs und Mädels aus der 2b sind dann als Auflaufkinder dabei.“

Wieder so eine Aktion, in der sich Semisch auch noch als talentierter Pädagoge präsentieren kann. Die Kinder werden sich freuen.



Großer Andrang in der Aula der Itzumer Grundschule: Elf Vorleser aus Kultur, Wirtschaft und Sport verbrachten einen ereignisreichen Vormittag mit den Schülern.



Es war muckmäuschen still als Jonathan Semisch den Kindern der 2b aus der Itzumer Grundschule vorlas. Semisch studiert Deutsch und Sport auf Lehramt. Foto: Elfers